

URGENT ACTION

FÜNF AKTIVISTEN INHAFTIERT

GUINEA

UA-Nr.: **UA-165/2019** AI-Index: **AFR 29/1472/2019** Datum: **28. November 2019** – ar

5 Demokratie-Aktivisten:

ALSENY FARINTA CAMARA

MOUSSA SANOH

BOUBACAR DIALLO

THIERNO SEYDI LY

THIERNO OUMAR BARRY

Am 14. November wurden in Kindia im Westen von Guinea die fünf Aktivisten Alseny Farinta Camara, Moussa Sanoh, Boubacar Diallo, Thierno Seydi Ly und Thierno Oumar Barry festgenommen und wegen Teilnahme an einer nicht genehmigten Versammlung angeklagt. Sie sind Mitglieder des prodemokratischen Bündnisses FNDC (Front National pour la Défense de la Constitution). Zwei der Aktivisten benötigen dringend medizinische Versorgung.

Fünf Mitglieder des prodemokratischen Bündnisses FNDC wurden am 14. November im Zusammenhang mit ihrer Teilnahme an einer Protestveranstaltung gegen die Überarbeitung der Verfassung festgenommen. Alseny Farinta Camara, Moussa Sanoh, Boubacar Diallo, Thierno Seydi Ly und Thierno Oumar Barry wird vorgeworfen, an einer nicht genehmigten Versammlung teilgenommen zu haben. Die fünf Aktivisten wurden noch am selben Tag in das Gefängnis von Kindia im Westen des Landes gebracht, wo sie seitdem inhaftiert sind.

Alseny Farinta Camara ist der Lokalkoordinator der FNDC und gibt an, bei seiner Festnahme von Polizist_innen misshandelt worden zu sein. Laut Angaben seiner Verwandten befindet er sich in schlechter gesundheitlicher Verfassung. Moussa Sanoh hat Asthma und leidet aufgrund der überfüllten Bedingungen im Gefängnis unter erheblichen gesundheitlichen Problemen.

Die Rechte auf friedliche Versammlung und freie Meinungsäußerung sind in Artikel 7 und 10 der Verfassung von Guinea festgeschrieben und müssen auch gemäß der völkerrechtlichen Verpflichtungen des Landes gewährleistet werden.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Am 12. November verbot der Bürgermeister von Kindia eine für den 14. November geplante Demonstration des regionalen Arms der FNDC (Front National pour la Défense de la Constitution), weil sie mit einer Veranstaltung der Kommunalbehörden zusammenfiel. Die Demonstration sollte sich gegen die geplante Überarbeitung der Verfassung richten. Die Lokalkoordinator_innen der FNDC hielten die Entscheidung für unbegründet und entschieden, dennoch zu demonstrieren.

Alseny Farinta Camara, Moussa Sanoh, Boubacar Diallo, Thierno Seydi Ly und Thierno Oumar Barry wurden nur wenige Minuten vor Beginn der Protestveranstaltung festgenommen. Sie befanden sich an einem öffentlichen Treffpunkt und warteten auf andere Demonstrationsteilnehmer_innen, als sie von der Polizei festgenommen wurden.

Seit dem 14. November sind in Kindia und Conakry bei Demonstrationen gegen die geplante Überarbeitung der Verfassung mindestens 25 Aktivist_innen festgenommen worden, darunter einige Mitglieder der FNDC.

Bei der FNDC handelt es sich um einen Zusammenschluss von Nichtregierungsorganisationen und Oppositionsparteien, die den Konsultationsprozess zur geplanten Verfassungsreform boykottieren. Die Konsultation hatte die landesweiten Proteste ausgelöst. Zwischen dem 12. Oktober und 14. November sind bei

AMNESTY INTERNATIONAL Deutschland e. V.

Urgent Actions

Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin

T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-321 . E: ua-de@amnesty.de . W: www.amnesty.de/ua

SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00

IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 . BIC: BFS WDE 33XXX

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



entsprechenden Demonstrationen mindestens 16 Protestierende und unbeteiligte Dritte getötet worden. Zahlreiche Demonstrierende sowie Sprecher_innen prodemokratischer Bewegungen sind festgenommen und verurteilt worden. Am 22. Oktober wurden fünf weitere nationale FNDC-Sprecher_innen zu Haftstrafen zwischen sechs und zwölf Monaten verurteilt, unter ihnen auch der Landeskoordinator Aboudoulaye Sanoh.

SCHREIBEN SIE BITTE

E-MAILS ODER LUFTPOSTBRIEFE MIT FOLGENDEN FORDERUNGEN

- Lassen Sie Alseny Farinta Camara, Moussa Sanoh, Boubacar Diallo, Thierno Seydi Ly und Thierno Oumar Barry umgehend und bedingungslos frei und lassen Sie die Anklagen gegen sie fallen.
- Stellen Sie bis zu ihrer Freilassung sicher, dass Alseny Farinta Camara und Moussa Sanoh angemessen medizinisch versorgt werden.
- Stellen Sie bitte die Festnahme von Personen ein, die lediglich ihr Recht auf friedliche Versammlung wahrnehmen.
- Leiten Sie bitte eine zielführende Untersuchung der von Alseny Farinta Camara erhobenen Misshandlungsvorwürfe ein.

APPELLE AN

JUSTIZMINISTER

Mamadou Lamine Fofana

BP: 564 Conakry

GUINEA

(Anrede: Dear Minister / Sehr geehrter Herr Minister)

E-Mail: kolycamara1@yahoo.com

KOPIEN AN

BOTSCHAFT DER REPUBLIK GUINEA

S. E. Herrn Mamadou Siradiou Diallo

Jägerstraße 67-69

10117 Berlin

Fax: 030-200 743 333

E-Mail: info@amba-guinee.de

Bitte schreiben Sie Ihre Appelle **möglichst sofort**. Schreiben Sie in gutem Französisch, Englisch oder auf Deutsch. Da Informationen in Urgent Actions schnell an Aktualität verlieren können, bitten wir Sie, nach dem **9. Januar 2020** keine Appelle mehr zu verschicken.

PLEASE WRITE IMMEDIATELY

- Immediately and unconditionally release the activists and drop the charges against them.
- In the meantime, ensure that Alseny Farinta Camara and Moussa Sanoh have access to adequate healthcare.
- Refrain from further arrests of individuals for exercising their right to peaceful assembly.
- Effectively investigate the allegation of ill-treatment of Alseny Farinta Camara during his arrest.

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

